



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ

Portfolio zum GIS-Day 2022

# Leben in Österreich, Frankreich und China – Ein Vergleich mit Gapminder.org

Geo- und Wirtschaftsmedien und ihre Didaktik

vorgelegt von:

**Lea Mayr**

Matrikelnummer: 12015861

Kontakt: [lea1.mayr@ph-linz.at](mailto:lea1.mayr@ph-linz.at)

**Hannah Gadringer**

Matrikelnummer: 1208719

Kontakt: [hannah.gadringer@ph-linz.at](mailto:hannah.gadringer@ph-linz.at)

Linz, 12.12.202



# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Konzept</b> .....	1
<b>2. Technische Voraussetzungen</b> .....	1
2.1. Webseiten .....	1
2.2. Hardware.....	2
2.3. Betriebssystem .....	2
<b>3. Lehrplanbezug</b> .....	2
<b>4. Lernziele</b> .....	4
<b>5. Konzept – und Methodenwissen</b> .....	4
<b>6. Ablaufplan</b> .....	5
<b>7. Arbeitsaufträge</b> .....	7
<b>8. Kopiervorlage</b> .....	8
<b>9. Literaturverzeichnis</b> .....	10

# 1. Konzept

Hohes Einkommen lässt nicht zwangsläufig auf einen hohen Lebensstandard schließen. Dieser Sachverhalt ist zentrales Thema unseres Workshops. Ziel ist es, das Verhältnis von Einkommen und Wohlstand im europäischen und asiatischen Raum zu erkunden und mögliche Gründe für Ungleichheiten zu finden. Dabei sollen vor allem die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der verschiedenen Regionen erkundet werden. Durch die Website Dollar Street erhalten die SchülerInnen Einblick in die Lebenssituation von Familien aus Österreich, Frankreich und China. Die genaue Beschreibung ihrer Lebensumstände lässt die Lernenden darauf schließen, dass der Wohlstand der Familien je nach Heimatland und den damit verbundenen Lebenserhaltungskosten und der gegebenen Work-Life-Balance variiert.

Mit dem von uns zur Verfügung gestellten Link gelangen die SchülerInnen auf die Website Dollar-Street bzw. zu den einzelnen in Österreich, China oder Frankreich lebenden Familien. Jede Gruppe bekommt eine Familie zugeteilt und informiert sich (in einer gemeinsamen Breakoutsession) selbstständig über ihre jeweilige Lebenssituation. Ihre Erkenntnisse werden im gemeinsamen Padlet festgehalten, welches im Anschluss zur Reflexion dienen soll.

## 2. Technische Voraussetzungen

### 2.1. Webseiten

Die für die Durchführung des Workshops benötigten Websites stehen alle kostenlos zur Verfügung und werden über einen Web-Browser aufgerufen.

Moodle: <https://www.eduacademy.at/gwb/course/view.php?id=1500>

Padlet: <https://padlet.com/gisday16november2022/k22y1o3rgwpypk8t>

Dollar Street:

- Österreich: <https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=at>
- Frankreich: <https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=fr>
- China: <https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=cn&topic=families>

Familie	Land	Link zu Dollar Street
Familie Posch	Österreich	<a href="https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=at&amp;active=62c5814a67a3cede5d8ee322">https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=at&amp;active=62c5814a67a3cede5d8ee322</a>
Familie Li	China	<a href="https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=cn&amp;topic=families&amp;min=805&amp;active=5d4be7fac0b3a0f3f346633">https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=cn&amp;topic=families&amp;min=805&amp;active=5d4be7fac0b3a0f3f346633</a>
Familie Chamaitte	Frankreich	<a href="https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=fr&amp;active=5ec4fc46f0611d7ddd742f24">https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=fr&amp;active=5ec4fc46f0611d7ddd742f24</a>
Familie Wessling	Österreich	<a href="https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=at&amp;active=5fd0212a6c02ac0b987a479b">https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=at&amp;active=5fd0212a6c02ac0b987a479b</a>
Familie Alu's	China	<a href="https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=cn&amp;topic=families&amp;min=805&amp;active=626956bc44ca937a944fdfe9">https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=cn&amp;topic=families&amp;min=805&amp;active=626956bc44ca937a944fdfe9</a>
Familie Rayez	Frankreich	<a href="https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=fr&amp;min=648&amp;active=5ec4fbe1f0611d7ddd742bd5">https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=fr&amp;min=648&amp;active=5ec4fbe1f0611d7ddd742bd5</a>
Familie Zhao	China	<a href="https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=cn&amp;topic=families&amp;min=805&amp;active=5d4be6b7cf0b3a0f3f3442da">https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=cn&amp;topic=families&amp;min=805&amp;active=5d4be6b7cf0b3a0f3f3442da</a>
Familie Allahoum	Frankreich	<a href="https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=fr&amp;active=626954db457e7c78017db2c4">https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=fr&amp;active=626954db457e7c78017db2c4</a>
Familie Cai	China	<a href="https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=cn&amp;topic=families&amp;min=805&amp;active=5d4bf28ccf0b3a0f3f358720">https://www.gapminder.org/dollar-street?countries=cn&amp;topic=families&amp;min=805&amp;active=5d4bf28ccf0b3a0f3f358720</a>

## 2.2. Hardware

- PC/Notebook, Tablet oder Smartphone

## 2.3. Betriebssystem

- Windows, Apple iOS, Google Android

# 3. Lehrplanbezug

## GW-Lehrplan 2023, 10.a Entwurf vom 1.10.2022

Zentrale fachliche Konzepte (1. bis 4. Klasse):

Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Kinder und Jugendliche erfassen Leben und Wirtschaften über Aspekte des Gemeinsamen und des Unterschiedlichen, indem Bezüge zu Bekanntem hergestellt werden. Wahrnehmung und Darstellung setzen das Erkennen von Differenzen voraus. Vielfalt (Diversität) und Ungleichheit

(Disparität) sind im Wirkungsgefüge „Gesellschaft – Wirtschaft – Politik – Umwelt“ erschließbar.

## **1. Klasse**

### Kompetenzbereich Leben und Wirtschaften in aller Welt

*Die Schülerinnen und Schüler können*

- 1.6. soziale, ökonomische und kulturelle sowie alters- und geschlechtsbedingte Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Zusammenhang mit Arbeiten (einfach nachvollziehbare Produktion in Unternehmen), Wohnen und Mobilität in weltweit ausgewählten Fallbeispielen aus Zentren und Peripherien vergleichen und diese mit Geomedien lokalisieren
- 1.7. Aspekte von Armut und Reichtum analysieren und auf unterschiedlichen räumlichen Maßstabsebenen kritisch vergleichen.

## **4. Klasse**

### Kompetenzbereich Das eigene Ich in einer vernetzten Welt

*Die Schülerinnen und Schüler können*

- 4.11. eigene Zukunftsvorstellungen, Wünsche und Bedürfnisse in Bezug auf individuelle Entwicklungsmöglichkeiten, finanzielle Rahmenbedingungen, Lebensqualität und gemeinsame Herausforderungen benennen, vergleichen und reflektieren sowie politische Prozesse mitgestalten.

## **Lehrplan Digitale Grundbildung**

### Informations-, Daten- und Medienkompetenz

#### **Teilen:**

*Schülerinnen und Schüler*

- teilen Informationen, Daten und digitale Inhalte mit anderen durch geeignete digitale Technologien.

## 4. Lernziele

### ➤ **Groblernziel**

Die SchülerInnen lernen die Website Dollar Street kennen und bekommen Einblick in die Lebenssituation von Familien in Österreich, Frankreich und China.

### ➤ **Feinlernziele**

Anforderungsbereich I:

Die SchülerInnen beschreiben die Lebenssituationen der ihnen zugeteilten Familie.

Anforderungsbereich II:

Die SchülerInnen erarbeiten die Arbeitsaufträge und gestalten einen Padlet – Eintrag.

Anforderungsbereich III:

Die SchülerInnen reflektieren die neu gewonnenen Erkenntnisse und setzen diese mit ihrer eigenen Lebenssituation in Bezug.

## 5. Konzept – und Methodenwissen

### ➤ **Konzeptwissen**

Beim Konzeptwissen steht Wissen über „Klassifikationen, Prinzipien, Verallgemeinerungen, um Wissen von Theorien, Modellen und Strukturen“ im Vordergrund (Schwill & Apostolopoulos, 2009). In diesem Workshop spielen die Konzepte der sozialen Ungleichheit und Diversität eine wesentliche Rolle. Ziel ist es, die SchülerInnen für die unterschiedlichen Lebenssituationen von Familien in Österreich, Frankreich und China zu sensibilisieren. Beim Bearbeiten und Vergleichen des Padlets wird zudem schnell erkennbar, dass auch innerhalb der Landesgrenzen große Unterschiede existieren. Damit sollen auch verallgemeinernde und stereotypisierende Präkonzepte (z.B.: „*In China leben nur arme Menschen*“ oder „*In Europa sind alle reich!*“) aufgebrochen werden.

## ➤ Methodenwissen

Der Workshop ist so konzipiert, dass die SchülerInnen alle Aufgabenstellungen ausschließlich mithilfe der Website Dollar Street beantworten können. Die Lernenden benötigen somit nur wenig Faktenwissen, brauchen jedoch...

... die Fertigkeit zur gezielten Navigation auf der Website Dollar Street.

... die Fertigkeit zur Interpretation der Bilder in Hinblick auf Armut und Wohlstand.

... die Fertigkeit der Beschreibung der familiären Lebenssituationen.

## 6. Ablaufplan

Zeit	Inhalt	Medien	Gesprächsform
15 Min.	<p><b>Einstieg:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>kurze Vorstellung der beiden Leiterinnen</li> <li>kurze Einführung in die Thematik</li> <li>Veranschaulichung der Aufgabenstellung durch das Zeigen der benötigten Websites</li> </ol> <p><u>wichtige Erklärungen zu Dollar Street:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzung der Website ins Deutsche</li> <li>- aktueller Euro–Dollar Wechselkurs</li> </ul> <p><u>wichtige Erklärung zum Padlet:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfassen eines neuen Kommentars</li> </ul> <p><i>-&gt; Die einzelnen Spalten mit den jeweiligen Familiennamen und den auszuarbeitenden Punkten (Familienmitglieder, Einkommen, ...) werden bereits vorab von den Kursleiterinnen im Padlet angelegt. Auch ein Beispiel, wie das fertige Endprodukt ungefähr auszusehen hat, wird den SchülerInnen vorgegeben.</i></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>nehmen alle SchülerInnen mit einem eigenen Gerät am Meeting teil: Erstellen von Breakoutsessions (zu je 4-5 Personen) nehmen Gruppen bzw. Klassen mit gemeinsamen bzw. nur einem</li> </ol>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zoom</li> <li>- Padlet</li> <li>- Dollar Street</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Leiterinnen führen in das Thema/die Aufgaben ein</li> </ul>

	<p>Gerät(en) am Meeting teil: Einteilung von Gruppen (zu je 4–5 Personen)</p> <p>5. teilen des Links zur Moodleplattform  → <i>Jede Gruppe behandelt eine Familie. Den einzelnen Gruppen wird bereits im Vorhinein eine Familie zugeteilt. (-&gt; siehe Moodlekurs )</i></p>		
20 Min.	<p><b>Erarbeitungsphase</b></p> <p>- SchülerInnen informieren sich über die ihrer Gruppe zugeteilte Familie und beantworten die gestellten Aufgaben stichwortartig im Padlet</p>	<p>- Zoom  - Padlet  - Dollar Street</p>	<p>- SchülerInnen-Gespräch in den Breakoutsessions</p>
10 Min.	<p><b>Ergebnissicherung</b></p> <p>- einzelne Gruppenmitglieder werden aufgefordert, ihre jeweiligen Erkenntnisse in wenigen Sätzen zu mitzuteilen (europäische und chinesische Familien mit ähnlichem Einkommen werden dabei abwechselnd besprochen)</p>	<p>- Zoom  - Padlet</p>	<p>- gelenkte Leiterinnen – Schüler Diskussion im Plenum</p>
5 Min	<p><b>Resümee</b></p> <p>Frage an SchülerInnen:  „Welche Unterschiede &amp; Gemeinsamkeiten wurden für euch zwischen den österreichischen, französischen und chinesischen Familien, deutlich?“</p> <p><b>Antwortmöglichkeiten:</b>  <i>mögliche Gemeinsamkeit:  In allen drei Ländern leben sowohl ärmere wie auch wohlhabendere Familien. Die Bevölkerung eines Landes ist somit nicht ausschließlich arm oder reich.  möglicher Unterschied:  Die wöchentlichen Arbeitsstunden chinesischer Familien sind vergleichsweise höher als jene von europäischen Familien mit gleichem Einkommen.</i></p>	<p>- Zoom</p>	<p>- gelenkte Leiterinnen – Schüler Diskussion im Plenum</p>



## 7. Arbeitsaufträge

*Gruppe 1:* Familie Posch (Österreich)

*Gruppe 2:* Familie Li (China)

*Gruppe 3:* Familie Chamaitte (Frankreich)

*Gruppe 4:* Familie Wessling (Österreich)

*Gruppe 5:* Familie Alu's (China)

*Gruppe 6:* Familie Rayez (Frankreich)

*Gruppe 7:* Familie Zhao (China)

*Gruppe 8:* Familie Allahoum (Frankreich)

*Gruppe 9:* Familie Cai (China)

### ➤ **Aufgabe 1**

Jede Gruppe informiert sich über ihre jeweilige Familie: Lest euch die Beschreibung der Familie genau durch und seht euch auch die dazugehörigen Bilder genauer an.

### ➤ **Aufgabe 2**

Beantwortet anschließend folgende Fragen zu eurer Familie im Padlet:

1. Aus wie vielen Mitgliedern besteht die Familie?
2. Wie hoch ist das monatliche Einkommen der Familie?
3. Welche Berufe haben die einzelnen Familienmitglieder?
4. Wie viele Stunden arbeitet die Familie pro Woche?
5. Lebt die Familie in einer Wohnung oder in einem Haus?
6. Welche Räume gibt es im Haus?
7. Muss die Familie ihre Lebensmittel einkaufen oder produziert die Familie ihre Lebensmittel selbst?
8. Wie viele Prozent ihres gemeinsamen monatlichen Einkommens verwendet die Familie für den Lebensmitteleinkauf?

# 8. Kopiervorlage

:Padlet

gisday16november2022 + 1 • 2T.

## Familien in Österreich, Frankreich und China

### China: Familie Wang - BEISPIEL

#### Familienmitglieder

4 Familienmitglieder

Kommentar hinzufügen

#### Einkommen

\$240 / Monat

Kommentar hinzufügen

#### Berufe & Arbeitszeit

Berufe: Bauer & Bäuerin, Arbeiterin, Schüler

Arbeitszeit: 264 Stunden pro Woche

Kommentar hinzufügen

#### Wohnsituation

- eigenes Haus
- 2 Schlafzimmer
- es gibt kein WC im Haus
- im Haus gibt es Strom
- im Haus gibt es kein fließendes Wasser

Kommentar hinzufügen

#### Lebensmittel

Die Familie produziert alle ihre Lebensmittel selbst.

Monatliche Lebensmittelausgaben: 0% ihres monatlichen Einkommens

Kommentar hinzufügen

### Österreich: Familie Posch

#### Familienmitglieder

1

**Lea Mayr** 2T.  
4 Familienmitglieder (2 Erwachsene, 2 Kinder)

Kommentar hinzufügen

#### Einkommen

1

**Lea Mayr** 2T.  
\$3.003/Monat

Kommentar hinzufügen

#### Berufe & Arbeitszeit

1

Kommentar hinzufügen

#### Wohnsituation

1

**Lea Mayr** 2T.  
Leben seit 10 Jahren in einer Mietwohnung mit 3 Schlafzimmern.

Kommentar hinzufügen

#### Lebensmittel

1

**Lea Mayr** 2T.  
Alle Lebensmittel werden vom Markt gekauft.

Kommentar hinzufügen

#### Familie Posch

1

Kommentar hinzufügen

### China: Familie Li

#### Familienmitglieder

1

**Anonym** 26T.  
Jiajan, Du Yumei, Li Dajne

1

#### Einkommen

1

**Anonym** 26T.  
\$1547/Monat

1

#### Berufe & Arbeitszeit

1

**Anonym** 26T.  
180h/Woche, Kleinbauer, Facharbeiter

1

#### Wohnsituation

2

**Anonym** 26T.  
-leben seit 3 Jahren in einem gemieteten Haus

**Anonym** 26T.  
-3 Schlafzimmer

1

#### Lebensmittel

1

**Anonym** 26T.  
kaufen 70% ihrer Lebensmittel vom Markt, sie fast 50% ihres Einkommens für den Kauf von Nahrungsmittel aus

1

1

### Frankreich: Familie Chamaitte

#### Familienmitglieder

1

**Anonym** 26T.  
3 Mitglieder

1

#### Einkommen

1

**Anonym** 26T.  
\$803

1

#### Berufe & Arbeitszeit

1

**Anonym** 26T.  
Verkäuferin

1

#### Wohnsituation

1

**Anonym** 26T.  
Lebt in einem Haus mit 2 Schlafzimmern

1

#### Lebensmittel

1

**Anonym** 26T.  
kauft 40% Lebensmittelvorräte aus dem Markt, während der Rest als Geschenke und aus anderen Quellen kommt.

1

1

### Österreich: Familie Wessling

#### Familienmitglieder

1

**Anonym** 26T.  
2 Familienmitglieder

1

#### Einkommen

1

**Anonym** 26T.  
\$1.681 / Monat

1

#### Berufe & Arbeitszeit

1

**Anonym** 26T.  
Beruf: betreiben ein Cafe

1

#### Wohnsituation

1

**Anonym** 26T.  
1 Zimmer Wohnung Garten verfügen über ununterbrochene Strom, Toilettenanlage, Wasserversorgung

1

#### Lebensmittel

1

**Anonym** 26T.  
kauft Lebensmittel auf dem Markt ein

1

1

### China: Familie Alu's

#### Familienmitglieder

Anonym 26T.  
4  
Kommentar hinzufügen

#### Einkommen

Anonym 26T.  
\$840  
Kommentar hinzufügen

#### Berufe & Arbeitszeit

Anonym 26T.  
133h pro Woche, Landwirt  
Kommentar hinzufügen

#### Wohnsituation

Anonym 26T.  
Haus mit ununterbrochenem Strom, Innenwasser und Toilettenanlagen  
Kommentar hinzufügen

#### Lebensmittel

Anonym 26T.  
Zur Hälfte aus der eigenen Landwirtschaftlichen Produktion der Rest wird am Markt gekauft  
Kommentar hinzufügen

### Frankreich: Familie Rayez

#### Familienmitglieder

Anonym 26T.  
3  
Kommentar hinzufügen

#### Einkommen

Anonym 26T.  
\$875/Monat  
Kommentar hinzufügen

#### Berufe & Arbeitszeit

Anonym 26T.  
Nathalie arbeitet im Vertrieb  
Kommentar hinzufügen

#### Wohnsituation

Anonym 26T.  
heizungsanlage funktioniert nicht  
Kommentar hinzufügen

#### Lebensmittel

Anonym 26T.  
kauft alle ihre Lebensmittelvorräte auf dem markt  
Kommentar hinzufügen

### China: Familie Zhao

#### Familienmitglieder

Lea Mayr 2T.  
3 Familienmitglieder  
Kommentar hinzufügen

#### Einkommen

Lea Mayr 2T.  
\$2.236/Monat  
Kommentar hinzufügen

#### Berufe & Arbeitszeit

Lea Mayr 2T.  
Vater: Taxi-Fahrer (Arbeitszeit: 50 Stunden/Woche)  
Lea Mayr 2T.  
Mutter: arbeitet in einem Supermarkt (Arbeitszeit: 35 Stunden/Woche)  
Kommentar hinzufügen

#### Wohnsituation

Kommentar hinzufügen

#### Lebensmittel

Lea Mayr 2T.  
Die Familie muss alle Lebensmittel selber kaufen. Das kostet sie ca. 30% ihres Einkommens.  
Kommentar hinzufügen

### Frankreich: Familie Allahoum

#### Familienmitglieder

Lea Mayr 2T.  
3 Erwachsene & 1 Kind  
Kommentar hinzufügen

#### Einkommen

Lea Mayr 2T.  
\$1.036/Monat  
Kommentar hinzufügen

#### Berufe & Arbeitszeit

Lea Mayr 2T.  
Krankenschwester  
Kommentar hinzufügen

#### Wohnsituation

Lea Mayr 2T.  
gemietete Wohnung mit 2 Schlafzimmern  
Kommentar hinzufügen

#### Lebensmittel

Lea Mayr 2T.  
Sie kaufen alle Lebensmittel auf dem Markt.  
Kommentar hinzufügen

### China: Familie Cai

#### Familienmitglieder

Anonym 26T.  
3 Familienmitglieder  
Kommentar hinzufügen

#### Einkommen

Anonym 26T.  
\$1.263  
Kommentar hinzufügen

#### Berufe & Arbeitszeit

Anonym 26T.  
Geschäftsmann, Heim-Shop-Mitarbeiterin  
Anonym 26T.  
168 Stunden pro Woche  
Kommentar hinzufügen

#### Wohnsituation

Anonym 26T.  
gemietetes Haus mit 2 Schlafzimmern und zuverlässigem Strom  
Anonym 26T.  
das WC ist außerhalb des Hauses und wird mit anderen Haushalten geteilt  
Anonym 26T.  
Strom und Erdgas wird zum Kochen verwendet  
Kommentar hinzufügen

#### Lebensmittel

Anonym 26T.  
100% gekauft - macht ca. 30% ihres Einkommens aus  
Kommentar hinzufügen

## 9. Literaturverzeichnis

BMBWF. (2022). *Digitale Grundbildung. Lehrplan 2022 für Pflichtfach Digitale Grundbildung.*

BMBWF. (2022). *Geographie und wirtschaftliche Bildung. GW-Lehrplan 2023. 10.a Entwurf vom 01.10.2022.*

Schwill, A., & Apostolopoulos, N. (2009). *Lernen im Digitalen Zeitalter.* Freie Universität Berlin.